

„Königin der Dissonanzen“ als Theaterstück

Taff-Produktion mit Ute Hoffmann in der Hauptrolle der Florence Foster Jenkins.

LUSTENAU Die Musikgeschichte ist reich an unterschiedlichsten Figuren, vom genialen Großmeister bis zum kleinen Musikus in dessen Schatten. Ein „bunter Vogel“ aber wurde zur Legende, nicht als Star wie die Callas etwa, sondern gerade deshalb, weil sie nicht singen konnte: die Amerikanerin Florence Foster Jenkins (1868–1944).

Als „Diva der falschen Töne“ wurde sie von der Kritik verhöhnt, doch die reiche Mäzenin und Amateursängerin, die zwar etwas musikalisch war, aber buchstäblich keinen Ton oder Rhythmus richtig traf, die sich wichtige Säle samt sensationsgeilem Publikum „kaufte“, bleibt wohl ein singuläres Phänomen. Ihr sehr menschlicher Begleiter am Klavier und Komponist, Cosmé McMoon, versuchte zwar immer wieder, Florence nicht dem Gelächter des Publikums auszusetzen, doch es nützte nichts, sondern gipfelte sogar in einem längst ausverkauften Konzert in der gewaltigen Carnegie Hall. Jenkins' Unvermögen, richtig zu



Ute Hoffmann spielt die „Diva der falschen Töne“.

VERANSTALTER

singen, dürfte die Spätfolge einer Erkrankung gewesen sein, ihren Realitätsverlust begründete Lady Flo so: „Wichtig ist nur die Musik, die man im Kopf hört, und die klingt bei mir so, wie sie das Publikum hört.“ Die Foster Jenkins wurde eine gewiss tragische Figur; sie, die es mit Schubert, Verdi und vor allem mit der „Königin der Nacht“ von Mozart ernst

meinte, wurde schließlich zum ausgelachten Unterhaltungsobjekt.

Grandiose Ute Hoffmann

Florence Foster Jenkins wurde 2016 medial wieder zum Leben erweckt durch eine britisch-französische Filmbiografie mit **Meryl Streep** und **Hugh Grant**. Es gibt aber auch eine Bühnenversion

der Story von Stephen Temperley. Die populäre Schauspielerin und Intendantin ihrer Schweizer taff-Theaterproduktion, **Ute Hoffmann**, war als Florence eine Sternstunde im Reichshofsaal (Theater-Abo). Halb kindlich-leise Naive, halb selbstbewusste, zielstrebige „Rampensau“, immer ein Augenschmaus die wechselnden Kostüme (auch als mächtiger weißer Engel) und ganz große Klasse ihre Stimmkrobatik der falschen Töne, vor allem im Koloraturbereich. Dass Ute auch „taff“ singen kann, bewies sie mit dem Encore am Schluss der 80 Minuten ohne Pause mit dem Hildegard-Knef-Chanson „Von nun an ging's bergab“. In der psychologisch dezenten Regie von **Manfred Ferrari** beeindruckten auch der Pianist **Marco Schädler** und **Nicolaus Schmid**, Klavier, als souveräner Florence-Betreuer McMoon. Ein bezaubernder Abend – komödiantisch, doch auch mit einer Prise Tragik im letztlich närrischen Leben der „Nichtsängerin“ Florence Foster Jenkins. **SCH**

MENSCHEN, FAKTEN, TERMINE

Lichtbildvortrag

LUSTENAU Der Alpenverein Lustenau lädt am heutigen Donnerstag, 21. Februar, um 20 Uhr zu einem interessanten Lichtbildvortrag über den Kilimanjaro. Günter Nagel gibt im Jugendheim Jahnturnhalle imposante Einblicke von der Region.

Hauptversammlung

LUSTENAU Der Verschönerungsverein Lustenau lädt am morgigen Freitag, 22. Februar, um 19 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Foyer des Reichshofsaaus. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Karrieretag in Lustenau

LUSTENAU Die drei in der Höchster Straße angesiedelten Lustenauer Unternehmen laden am morgigen Freitag, 22. Februar, von 13 bis 18 Uhr zum ersten gemeinsamen Karriere-Event.

Schach-Ralley-Turnier

LUSTENAU In der Mittelschule Rheindorf findet an diesem Samstag, 23. Februar, ein Schach-Rallye-Turnier statt. Gespielt wird Schulschach in sieben Runden. Voranmeldungen bis 21. Februar unter gerhard.froewis@gmx.at.

Fußball Bundesliga

LUSTENAU An diesem Samstag, 23. Februar, geht es bei der Lustenauer Austria auch auf dem Rasen wieder rund und zum Auftakt in die Rückrunde der zweiten Bundesliga ist Austria Klagenfurt im Reichshofstadion zu Gast. Spielbeginn ist um 16.30 Uhr.

Demenzsprechstunde

LUSTENAU Die Seniorenbörse Lustenau im Schützengarten bietet am 27. Februar, von 13 bis 16 Uhr, die Demenzsprechstunde an. Betroffene sowie Angehörige finden hier kostenlose Beratung durch einen Facharzt. Terminvereinbarung unter 05577 8181-3003.

Workshop

LUSTENAU Das Kreativ Atelier veranstaltet am 26. Februar einen Workshop zum Thema „Sitzkissen-Nassfilzen“. Von 18 bis 20.30 erhalten die Teilnehmer einen Blick in die Technik und Herstellung. Infos und Anmeldung im Kreativ Atelier.

Vortrag

LUSTENAU Mental- und Motivationscoach Christian Singer zeigt am kommenden Mittwoch, 27. Februar, um 19.30 Uhr im Schützengarten Wege und Lösungen, wie Veränderungen im Leben gelingen können. Anmeldung unter 06642352468.